



## PRESSEMITTEILUNG

### **terminic goes green(er)**

**Die terminic GmbH schafft für Wildbienen eine Blühwiese und setzt sich erneut für den Erhalt der Artenvielfalt ein**

***Bremen, 30. Juli 2020 – Der Kalenderhersteller terminic bringt das Industriegebiet der A1 Hansalinie in Bremen-Hemelingen zum Blühen: Auf dem Firmengelände des Familienunternehmens erwacht auf einem 450 Quadratmeter großen Grünstreifen ein neuer Lebensraum für die vom Aussterben bedrohten Wildbienen.***

Viele Nahrungsmittel würde es ohne die Bestäubung durch Wildbienen nicht geben. Da der Lebensraum für diese immer knapper wird, setzt sich die terminic GmbH für die bedrohten Insektenarten ein und schafft mit einer Wildblumenwiese neuen Lebensraum und Nahrungsangebot für die Bestäuber.

Damit setzt das Bremer Unternehmen erneut ein Zeichen für Umweltschutz und Nachhaltigkeit: Auch in der Kalenderproduktion arbeitet der Hersteller mit nachhaltigen Papieren und bietet den klimaneutralen Druck der Werbekalender an. Mit einer Bienenpatenschaft auf dem Firmengelände wird bereits seit 2019 die Pflanzenvielfalt in der Region Bremen-Hemelingen gefördert. „Jetzt gilt es, auch ein Zeichen für die Wildbienen zu setzen. Mit einer Wildblumenwiese auf dem Firmengelände von terminic gehen wir mit gutem Beispiel voran und möchten auch andere Firmen dazu ermuntern, zum Erhalt der Artenvielfalt beizutragen“, erklärt Wolfgang Rolla du Rosey, einer der Geschäftsführer der terminic GmbH.

Denn im Laufe der letzten Jahrzehnte sind Nahrungsquellen und geeignete Nistmöglichkeiten für Wildbienen und andere Insekten so stark zurückgegangen, dass diese vom Aussterben bedroht sind. Von den über 340 vorkommenden Wildbienenarten in Niedersachsen und Bremen sind allein über 210 Arten als gefährdet eingestuft. Früher



haben die Wildbienen von der Strukturvielfalt der Landwirtschaft und den vielen urbanen Grünflächen profitiert. Doch die zunehmende Industrialisierung und der Wohnungs- und Straßenbau haben zu einem massiven Rückgang vieler Arten geführt.

„Wir Menschen sind für den Rückgang vieler Pflanzen- und Tierarten verantwortlich. Und es ist jetzt an uns, ihnen ihren Lebensraum zurückzugeben. Wir möchten unseren Beitrag leisten und das Bewusstsein für den Natur- und Artenschutz bei uns im Team und auch außerhalb stärken. Es sind zwar vorerst nur 450 Quadratmeter, die wir für die Wildbienen zur Verfügung gestellt haben, doch jeder Beitrag zählt. Die artenreiche Blühwiese ist nur ein Baustein, um mehr Nachhaltigkeit bei terminic zu leben. Wir haben in den kommenden Jahren noch viel mehr Umwelt- und Naturschutz-Projekte geplant“, betont Huschke Rolla du Rosey, zweiter Geschäftsführer der terminic GmbH.

**Als einer der führenden Kalenderhersteller Europas unterstützt die terminic GmbH seit vielen Jahren soziale Projekte und engagiert sich für die Umwelt: Jährliche Spendenaktionen, die Übernahme einer Patenschaft für ein biologisches Bienenvolk im Gewerbepark Bremen-Hemelingen sowie die Förderung der biologischen Artenvielfalt in der Region durch den Aufbau eines Biotops sind nur einige Beispiele für nachhaltiges Management des hanseatischen Familienunternehmens.**



Ein neuer Lebensraum für Wildbienen auf dem Gelände der terminic GmbH © terminic GmbH

### Die terminic GmbH

Seit der Entwicklung des 3-Monatskalenders im Jahr 1937 gehört terminic zu den führenden Kalenderherstellern in ganz Europa. Werbekalender in über 30 Sprachen und Sprachkombinationen werden jährlich in Millionenaufgabe in nahezu alle Länder der Welt geliefert. Das Kalenderportfolio reicht vom Wandkalender über den Tischkalender bis hin zum Plakatkalender. Klimaschutz wird bei terminic großgeschrieben: Das Bremer Familienunternehmen verwendet ausschließlich FSC®-zertifizierte Papiere und Kartonagen (FSC® C014980) aus nachhaltiger Forstwirtschaft sowie kobalt- und mineralölfreie Farben für den Druck der Kalender. Seit 2014 beteiligt sich der Hersteller außerdem am Klimaschutzprojekt GOGREEN der Deutschen Post für klimaneutrale Briefsendungen. Auf Kundenwunsch werden die Mehrmonatskalender ebenfalls klimaneutral produziert und mit einem Zertifikat geliefert.

Pressekontakt:

#### **terminic GmbH**

Franziska Schön  
Europaallee 15  
28309 Bremen  
Telefon: 0421 87 145-77  
Telefax: 0421 87 145-55  
[fs@terminic.eu](mailto:fs@terminic.eu)  
[www.terminic.eu](http://www.terminic.eu)